

Geinmann & Galtier Limited in Leipzig.
The English Library. Vol. 84. 85.

Carl Heymanns Verlag in Berlin.
Thielemanns Steuererklärungsbuch.

Georg Lang in Leipzig.
Kühn, Briefe aus Elßaß-Lothringen.

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.
Perendt, die gesetzlichen und dienstlichen Vorschriften für d. inaktiven Offiziere. 2. Aufl.
v. Dresko, die Gymnastik als Mittel zur militärischen Ausbildung des Rekruten der Infanterie.
Ehrste Worte an die deutsche Jugend.

219

219

219

217

G. S. Mittler & Sohn in Berlin ferner:
Lehrfaden für den Unterricht in der Befestigungslehre u. im Festungskrieg. 7. Aufl.
Mittheilungen aus dem Archiv des Königl. Kriegs-Ministeriums Heft 1 u. 2.
Gloede, Heimathliche Bilder aus alter Zeit.
Lehrgang der franz. Sprache für die ersten Anfangsgründe des Unterrichts.

218

G. W. Müller in Berlin.
Striener, Anleitung zur Anfertigung der wissenschaftlichen Arbeit für die erste juristische Prüfung.
Bandenbock & Ruprecht in Göttingen.
Frantz, Lehrbuch des Kirchenrechts. 2. Aufl.

219

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[1874] Hierdurch teile ich Ihnen ganz ergebenst mit, dass

„Die Gegenwart.“

Wochenschrift für Litteratur, Kunst und öffentliches Leben

mit dem heutigen Tage in meinen Selbstverlag übergegangen ist *).

Ich werde unter der Firma:

Verlag der Gegenwart

in bisheriger Weise das Blatt weiterführen.
Herr L. A. Kittler in Leipzig hat sich bereit erklärt, die Kommission auch für mich zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 57, 1. Januar 1892.

Dr. Th. Zolling,

in Firma: Verlag der Gegenwart.

*) Bestätige ich

Georg Stilke.

[1737] Aus dem Kommissionsverlage von C. Crusius in Kallerslautern ist in den meinigen übergegangen:

Zeitschrift für Pferdezucht u. Pferdekunde. Organ der Pferdezuchtvereine Bayerns. Herausgeg. v. C. Bauwerker, Kgl. Landgestüts-Direktor zu Zweibrücken, im Auftrage des Pferdezucht-Vereins der Pfalz. IX. Jahrgang 1892. Jährlich 12 Nummern von ca. 2 Bogen in gr. 4°. Jährlich 3 M mit 25% Rabatt, nur bar.

Probekblätter stehen zu Diensten. Die Zeitschrift vertritt nicht nur die Gesamt-Interessen der Pferdezucht, Pferdehaltung und des Gestütswesens, sondern auch die des jetzt so wichtigen Pferde-Sports. Unter der bewährten Leitung des Gestütsdirektors Bauwerker und bei dem äußerst niedrigen Preise, sowie dem gediegenen Inhalte wird dieselbe von keinem ähnlichen Blatte übertroffen.

Zweibrücken, den 10. Januar 1892.

Fr. Lehmann.

Anzeigeblatt.

Fuchs, Kopierschule

jetzt C. Daberkow's Verlag in Wien.

[1126]

Aus dem Verlage von M. Breitenstein hier ging heute mit allen Rechten in den meinigen über:

Die Kopierschule.

Gipsbildersaal f. nachahmende Kunst und nachempfindende Litteratur.

Mit dem carrirten Porträt Sonnenthal's und einem Anhang: „Der kleine Vortragsmeister.“

Preis brosch. 2 M 50 J; kart. 3 M

Für die bevorstehende Karnevalszeit bieten diese köstlichen Persiflagen unserer berühmtesten Künstler eine unererschöpfliche Quelle der anregendsten Unterhaltung u. ist jeder begabte Dilettant im Vortragsfache Käufer.

Eine neue Folge dieses originellen, in der Litteratur einzig dastehenden Werkes befindet sich in Vorbereitung.

= Einzelne Probe-Explre. mit 40% bar =

Bitte nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Wien, 31. Dezember 1891.

C. Daberkow's Verlag.

Vorkäufige Anzeige.

[1577]

Sphinx 1892.

Von Band 13 ab erscheint die „Sphinx“ unter wesentlich verändertem und erweitertem Programm in unserm Verlage.

Auch die früheren Bände sind in unsern Besitz übergegangen und für die Folge nur durch uns zu beziehen. Die darauf eingegangenen an Herrn Th. Hofmann in Vera gerichteten Bestellungen sind uns überwiesen und werden in den nächsten Tagen von hier aus zur Erledigung kommen.

Das erste Heft des neuen, 13. Bandes gelangt Ende Februar oder Anfang März zur Versendung.

Uns weitere ausführliche Mitteilungen vorbehaltend, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Braunschweig, den 10. Januar 1892.

C. A. Schwetschke & Sohn.

Zürich-Hirslanden, 11. Januar 1892.

[1882]

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich mit meiner am hiesigen Platze unter der Firma

B. Dropisch

bestehenden Verlagsbuchhandlung mit dem Buchhandel in direkte Verbindung trete und Herrn Gustav Brauns in Leipzig die Besorgung meiner Kommission übertragen habe.

Es geschieht dies namentlich, um der in meinem Verlage erscheinenden Zeitschrift

Der Papiertechniker.

Fachblatt

für Papier-, Pappen-, Cellulose-, Strohstoff- und Holzstoff-Fabrikation, sowie für die damit verwandten Fabrikation-geschäfte, eine weitere Verbreitung zu geben.

Das Blatt beginnt soeben seinen II. Jahrgang, es erscheint 2 mal monatlich und kostet halbjährlich 5 M Ladenpreis. Dasselbe eignet sich namentlich auch zu Anzeigen und ich verweise deshalb auf mein ausführliches Cirkular, welches Ihnen in nächster Zeit zugehen wird.

Hochachtungsvoll

B. Dropisch.

Dr. J. Brauns' Selbstverlag
in Hamburg-Gilbeck, Jordanstr. 12.

[1783]

Meine im Jahre 1888 im Kommissionsverlag der

Verlagsanstalt u. Druckerei A.-G. (vormals J. F. Richter) in Hamburg erschienenen stenogr. Schriften:

Anforderungen an eine Schulkurzschrift.

Zehn Thesen etc. 1 M 80 J bar.

Entwurf und Begründung eines neuen

Schulkurzschriftsystems nebst Lehrgang.

1 M 20 J bar.

Kurzschriftl. Lesebuch. I, Liefg. 1889.

20 J bar.

sind in meinen Selbstverlag übergegangen u. gegen Einsendung des ermäßigten Betrages (in Brief-, bezw. Wechselstempelmarken) von mir zu beziehen.

Kurze Belehrung über Stenographie und

Uebersichtl. Darstellung der Kurz- und

Schnellschrift. 10 J.

Hamburg. Dr. Julius Brauns.